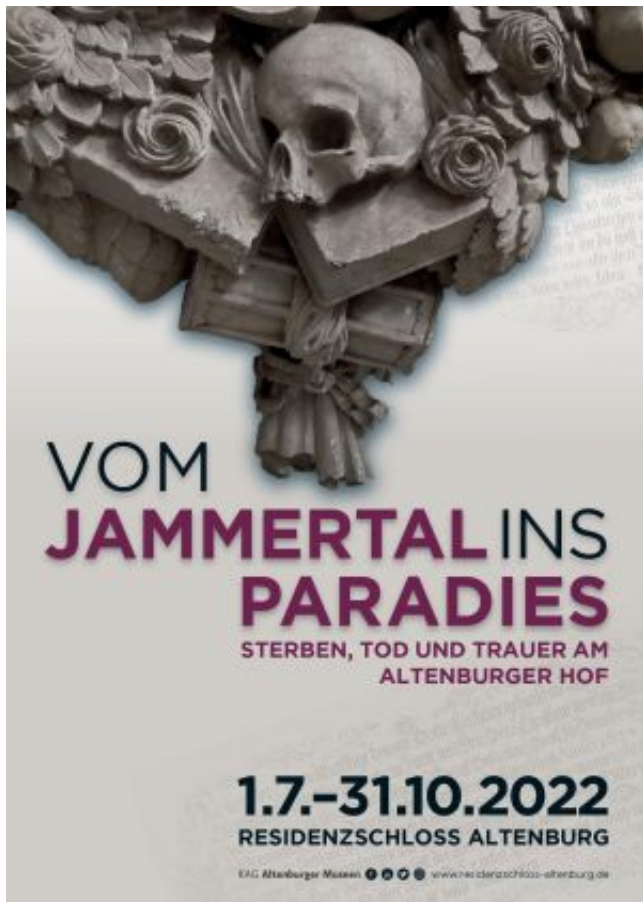


Sonderausstellung: „Vom Jammertal ins Paradies. Sterben, Tod und Trauer am Altenburger Hof“



„Vom Jammertal ins Paradies. Sterben, Tod und Trauer am Altenburger Hof“

01.07.-31.10.2022

Wie ging die herzogliche Familie von Sachsen-Altenburg (1603–1672) mit dem Tod um, welches Bild zeichnete sie von den Verstorbenen für die Nachwelt? Das Schloss- und Spielkartenmuseum präsentiert in dieser hochrangigen Sonderausstellung seinen einzigartigen Schatz an authentischen Zeitzeugnissen zu Tod und Trauer, darunter lebensgroße Totenbildnisse, Dokumentationen der Leichenzüge und der Aufbahrung sowie sehr seltene Textilien wie das Sargtuch eines Prinzen. Es ist das erste Mal, dass die kostbaren und fragilen Objekte, die sonst kaum gezeigt werden können, zusammen ausgestellt werden. Auch die Gruft mit den prachtvollen Särgen wurde instandgesetzt und kann zu festen Terminen im Rahmen einer Führung besichtigt werden. Erschütternde Zeugnisse der Trauer wie der verzweifelte Nachruf einer Mutter auf ihr verstorbenes Kind stehen der kalten Pracht des adeligen Trauerzeremoniells gegenüber, mittels dessen der Adel die memoria, das Totengedächtnis, prägen wollte: Mit dem Nachruhm des Verstorbenen feierte man immer auch den Rang der fürstlichen Familie.

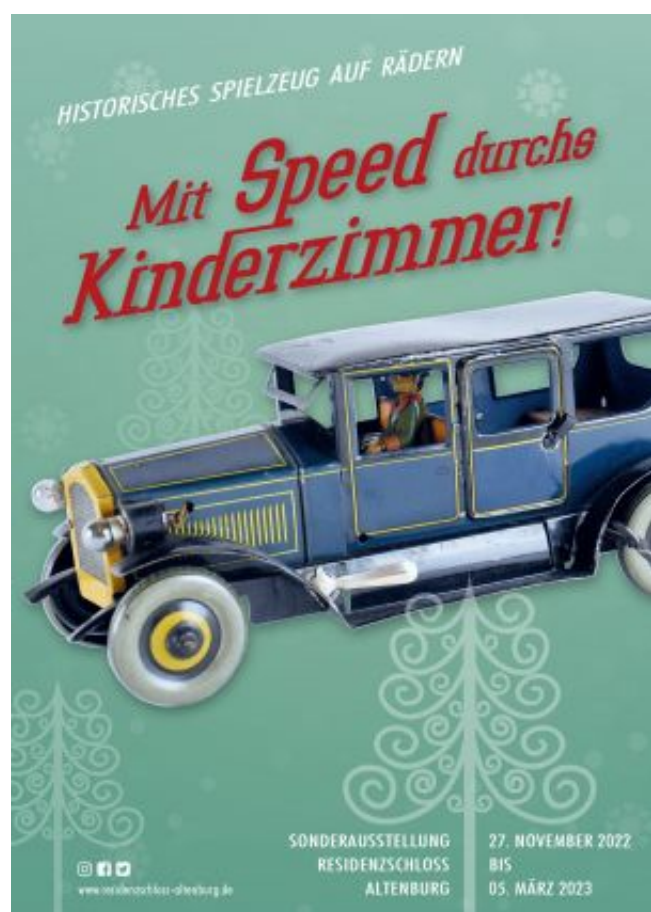
Bei Ihrem Ausstellungsbesuch können Sie dem sächsischen Hochadel in seinen privatesten Momenten nahe kommen, aber auch den Prunk der großen Trauerfeierlichkeiten miterleben.

In Vorbereitung auf die Ausstellung ist eine wissenschaftliche Publikation erschienen. Diese ist im Museumsshop erhältlich.

Die Ausstellung ist dienstags bis sonntags von 09:30 bis 17:00 Uhr zu besichtigen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weihnachtsausstellung: "Mit Speed durchs Kinderzimmer"



„Mit Speed durchs Kinderzimmer“- Historisches Spielzeug auf Rädern

27.11.2022 - 05.03.2023

Bedingt durch die Corona-Pandemie musste diese Weihnachtsausstellung 2020 abgebaut werden, ohne dass das Publikum auch nur einen Blick darauf werfen konnte. Ab dem 1. Advent dieses Jahres heißt es nun endlich: „Mit Speed durchs Kinderzimmer. Historisches Spielzeug auf Rädern.“

Die Ausstellung setzt auf Tempo und Geschwindigkeit: Vielerlei Autos, Eisenbahnen, die bekannten Fröbel-Fahrzeuge, Pferdefuhrwerke, Bagger, Märklin-Baukästen, Kräne, Puppenbettchen, Leiter-, Boller- und Puppenwagen aus der Sammlung des Schloss- und Spielkartenmuseums werden vorgestellt. Das Museum Priesterhäuser in Zwickau stellt historische Puppenwagen, Puppenstuben- Interieur, erzgebirgische Miniaturen auf Rädern und mechanisches Spielzeug als Leihgabe zur Verfügung.

Besondere Highlights sind große Tretfahrzeuge aus der Sammlung des Depot Pohl-Ströher, Gelenau. Ein Ferrari aus dem Jahr 1960 kann ebenso bewundert werden, wie ein Flugzeug der amerikanischen Marke Steelkraft von 1942 oder auch ein französischer Tretroller Scooter von 1950. Komplettiert wird die Ausstellung durch Kinderhefte und -bücher, Adventskalender und Stammbuchbilder. Die Vielzahl an Exponaten bringt nicht nur Kinderaugen zum Glänzen, auch Erwachsene fühlen sich in ihre Kindheit zurückversetzt. So können sie miteinander ins Gespräch kommen und die Advents-, Weihnachts- und Winterzeit im Residenzschloss Altenburg genießen.

Die Ausstellung ist dienstags bis sonntags von 09:30 bis 17:00 Uhr zu besichtigen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
